

# Inhaltsverzeichnis Band 1

Vorwort der Deutschen Shell .....	7
Vorwort der Autoren .....	9
<b>Hauptergebnisse</b> .....	11
<b>Zukunftsorientierungen und Verhältnis zu den Eltern</b> (Werner Fuchs-Heinritz) .....	23
Allgemeine Zukunftsorientierungen (Grundstimmung, Reichweite und Klarheit der Zukunftsvorstellungen, Gestalten können, Vorbereitet sein) – „Biografische Planung und Zeiterleben“ – Berufsbezogene Zukunftsorientierungen (berufliche Selbständigkeit, Mobilitätsbereitschaft, Fremdsprachen) – Orientierungen an der familiär-privaten Zukunft (Kinder, Erziehung, Partnerschaftsmodelle) – „Verhältnis zu den Eltern“ – Schlußbemerkungen	
<b>Moderne Orientierungsmuster: Inflation am „Wertehimmel“</b> (Yvonne Fritzsche) .....	93
Werte in der Krise? – Der persönliche Wertekosmos und seine Erforschung – Die neuen Wertedimensionen – Wer ist Träger welcher Werte? – Wo kommen die Werte her? – Wie die Werte zusammenhängen und wer sich wie daran orientiert – Was sind Werte wert? Zusammenhänge mit Lebenskonzepten und Partnerschaftsmodellen – Wertewandel, aber anders	
<b>Religion</b> (Werner Fuchs-Heinritz) .....	157
Die Religionsgemeinschaften – Vergleich über anderthalb Jahrzehnte – Gottesdienstbesuch – Beten – Glaube an ein Weiterleben nach dem Tod – Religiöse Bücher lesen – Religiöse Feste – Kirchlich-konfessionelle Jugendgruppen – Die Kinder religiös erziehen? – Selbstdefinition als nicht religiös – Spirituell-okkulte Praktiken – Private Glaubensüberzeugungen und Kirchlichkeit – Religion: Kein Gesprächsthema für Jugendliche? – Religion und Zukunftsorientierungen – Eine neue Konstellation	
<b>Modernes Leben: Gewandelt, vernetzt und verkabelt</b> (Yvonne Fritzsche) .....	181
Sozialer Wandel in den „Lebenshaltungen“ – Kurzer Ausflug in die Arbeitswelt (Kriterien für die Arbeitsplatzwahl, berufliche Selbständigkeit, „Wunschbranchen“, Mobilitätsbereitschaft) – Technikinteresse und Mediennutzung (Handy, Computer, Internet, Fernsehen) – Freizeitaktivitäten und soziale Vernetzung (Freunde, Partner, Vertrauenspersonen) – Vorbilder	
<b>Miteinander – Nebeneinander – Gegeneinander?</b> <b>Zum Verhältnis zwischen deutschen und ausländischen Jugendlichen</b> (Richard Münchmeier) .....	221
„Multikulturelle Gesellschaft“ – Begegnung: in der Schule ja, sonst kaum – „Die Deutschen ziehen hier alle weg“. Wohnverhältnisse – Freizeit mit wem? – Außerhalb der Bildungsinstitutionen: Unterschiede – Stadt-Land-Unterschiede – Was deutsche und ausländische Jugendliche übereinander denken – Nähe und Fremdheit – Die Liebe ist eine Himmelsmacht. Interkulturelle Heiratsneigungen – Ausländerfeindlichkeit unter Jugendlichen	

<b>Jugend und Politik</b> (Arthur Fischer) . . . . .	261
Politisches Interesse – Parteienaffinität – Einstellungen in Bewegung – Vertrauen in den Staat – Vertrauen in staatliche Organisationen – Vertrauen in nichtstaatliche Organisationen – Jugendliche in Organisationen – Die Persönlichkeit der Vereinsmitglieder – Nähe und Ferne zur Politik	
<b>Jugendliche im Osten – Jugendliche im Westen</b> (Arthur Fischer) . . . . .	283
Ost-West Vergleiche: auch ein methodisches Problem – Finanzierung – Biografische Planung – Lebenshaltungen in Ost und West – Anforderungen der modernen Gesellschaft – Schritte ins Erwachsenenalter – Moderne Kommunikation – Erleben der Zukunft in Ost und West – Politik in Ost und West	
<b>Deutschlandbild</b> (Richard Münchmeier) . . . . .	305
Nationale Identität oder heterogene Deutschlandbilder? – Die Vorgehensweise – Die Skalen zum Deutschlandbild – Die jungen Deutschen und ihr Deutschlandbild: nüchtern und eher kritisch – Die problematischen Kehrseiten Deutschlands und der Deutschen – Deutsch- landbild und politische Interessen – Deutschland und die Deutschen im Blick der ausländi- schen Jugendlichen – Zusammenfassung	
<b>Europa – Fassade oder Chance?</b> (Richard Münchmeier) . . . . .	327
Der aktuelle Hintergrund – Interesse für Europa? – Was bedeutet Europa im Alltag der Jugendlichen? – Europa im Blick der Jugendlichen: Chancen oder Nachteile, Relevanz oder bloße Fassade? – Europa als Chance – Nachteile für den Einzelnen durch Europa – Irrele- vanz von Europa – Europa als Fassade	
<b>Mädchen und Jungen</b> (Yvonne Fritzsche / Richard Münchmeier) . . . . .	343
Ausgangslage – Ergebnisse – Zusammenfassung	
<b>Die quantitative Studie: Stichprobenstruktur und Feldarbeit</b> (Yvonne Fritzsche) . . . . .	349
Wegweiser durch die Erhebungsverfahren – Ablauf der Gesamtstudie – Definition der Grund- gesamtheit – Festlegung der Altersgrenzen – Kopfgruppendifinitionen und Fallzahlen – Repräsentativkriterien für die Hauptstichprobe – „Notizen aus dem Feld“ – Interviewsituation – Bildungsabschlüsse – Formaler Bildungshintergrund im Elternhaus – Erwerbsstatus und Einkommensverhältnisse	
<b>Anhang</b>	
Beschreibung der Skalen (Arthur Fischer) . . . . .	379
Fragebogen und Vorlagen . . . . .	433
Literaturverzeichnis . . . . .	495
<b>Band 2</b>	
Qualitative Studie „Jugend 2000 – Fremde hier wie dort“ (Renate Blank)	
Die biografischen Porträts: 32 Jugendliche in Deutschland:	
Zur Entstehungsgeschichte der biografischen Porträts (Alexandra von Streit)	
20 Jugendporträts	
Lebensentwürfe: Eindrücke aus dem qualitativen Material (Werner Fuchs-Heinritz)	